

BÜRGER FÜR SCHWELM

Unabhängige Bürgergemeinschaft



Bürger für Schwelm Max-Klein Straße 22 58332 Schwelm

An den
Bürgermeister der Stadt Schwelm
Herr. J. Stobbe
Verwaltungsgebäude I
Hauptstraße 14
58332 Schwelm

Schwelm, den 10. Mai 2013

Unterrichtung der Einwohner gem. § 23 GO NW
hier: Unterrichtung und Beteiligung der Einwohner/Einwohnerinnen über die Planung des ZOB

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

hiermit beantragt die Ratsfraktion der BÜRGER FÜR SCHWELM die Durchführung einer Versammlung zur Unterrichtung der Schwelmer Einwohnerinnen und Einwohner über die Planungen zum Projekt "Zentraler Omnibusbahnhof". Diese Versammlung soll nach Möglichkeit noch vor den Sommerferien stattfinden und die Ergebnisse in der weiteren Planung des Projektes entsprechende Berücksichtigung finden.

Begründung:

Die Beratungen und Planungen zum Projekt "Zentraler Omnibusbahnhof" sind in ein fortgeschrittenes Stadium eingetreten, wurden aber bisher der Öffentlichkeit noch nicht in adäquater Form präsentiert. Darüber hinaus wurde den Einwohnerinnen und Einwohnern noch keine Möglichkeit gegeben, sich mit eigenen Anregungen an der Planung des ZOB zu beteiligen.

In §23 Abs. 1 GO NW wird eine möglichst frühzeitige Unterrichtung der Einwohner über Grundlagen, Ziele, Zwecke und Auswirkungen durch den Rat angestrebt. § 23 Abs. 2 GO NW regelt, dass diese Unterrichtung so vorzunehmen ist, dass "Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung" besteht. Insbesondere §5 Abs. 4 der Hauptsatzung der Stadt Schwelm stellt klar, dass Einwohnerversammlungen dann durchgeführt werden sollen, "wenn es sich um Planungen oder Vorhaben der Stadt handelt, die die strukturelle Entwicklung der Stadt unmittelbar oder nachhaltig beeinflussen oder mit erheblichen Auswirkungen für eine Vielzahl von Einwohnerinnen und Einwohnern verbunden sind."

Die BÜRGER FÜR SCHWELM sehen diese unmittelbare und nachhaltige Beeinflussung sowie erhebliche Auswirkungen beim Projekt "Zentraler Omnibusbahnhof" als gegeben und eine Einwohnerversammlung als geeignetes Mittel zur Unterrichtung der Einwohnerinnen und Einwohner an.

Mit freundlichem Gruß

Dr. Christian Bockelmann
Fraktionsvorsitzender